

## Kanton Zürich

## Steuererklärung 2016 für natürliche Personen

Staats-, Gemeinde- und direkte Bundessteuer

Diese <b>Original-Steuererklärung</b> ist zusammen mit dem Wertschriftenverzeichnis und den übrigen Unterlagen bis <b>Ende März 2017</b> dem Gemeindesteueramt einzureichen.											
	Name/Firma	— — — bevollmächti	 gt zur Entgeg	ennahme von		— — — — und Entscheide	— — - en bzw. V€	— — · eranlagu	— — ngsverfü	— — - gungen	
	Vorname Strasse PLZ			Nr.		Telefon Treuhänder-ID <b>CHE</b>					
Die eingetragene Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare wird gleich behandelt wie die Ehe. Die in der Steuererklärung und der Wegleitung verwendeten Begriffe wie verheiratet, getrennt, geschieden, verwitwet oder Ehe, Ehegatten, Ehemann und Ehefrau gelten sinngemäss für die eingetragene Partnerschaft. P1 steht für Partner/Partnerin 1 P2 steht für Partner/Partnerin 2 Partn. steht für Partner/Partnerin	Personalied  ■ Ehemann / Ein. Geburtsdatum Zivilstand Konfession Beruf Arbeitgeber Arbeitsort Telefon G. Zahlungen an Filn welcher zürc	zelperson / P	(2. Säule)?	ja	nein	Ehefrau / P2 Geburtsdatum Vorname Konfession Beruf Arbeitgeber Arbeitsort Telefon G.		<b>2016</b>	ein		
<b>Kinder der Jahrgänge 1999-20</b> <b>Kinder in Ihrem Haushalt:</b> /orname, Name	016 oder in berufl		<b>bildung stel</b> burtsdatum	Schule oder L (wenn in Ausl	_ehrfirma		voraussid	chtlich	Unterha	der ander altsbeiträg □ nein □ nein	* wenn Sie ledig oder geschieden sind oder von
<b>Kinder ausserhalb Ihres Haush</b> Vorname, Name	naltes:	Ge	burtsdatum	Adresse			Schule/	Lehrfirm	☐ ja	nein	Ihrem Ehegatten getrennt leben. ssichtlich bis
Erwerbsunfähige oder beschr die Sie mit einem jährlichen Beit n Ihrem Haushalt: /orname, Name		s Staatss								Unterstü pro Jahr	itzungsbetrag CHF
Ausserhalb Ihres Haushaltes: /orname, Name		Gel	ourtsjahr	Adresse							
Zustellung	Einreichungsfrist ersi	treckt bis	Bitt Frist erstreck	e <b>nicht ausfüller</b> t bis	n	gemahnt am			Eingang		



CHF ohne Rappen

Ehemann/Einzelperson/P1, Ehefrau / P2 und minderjährige Kinder, ohne Erwerbseinkommen dieser Kinder

1.2 und 2.2: Entschädigungen für Dienstleistungen jeder Art, Vergütungen für Amtstätigkeit, Verwaltungsrats- und Vorstandshonorare, Tantiemen, Lizenzen, Autorenrechte usw.

2: Inklusive Erträge aus qualifizierten Beteiligungen im Geschäftsvermögen und Liquidationsgewinne aus der Aufgabe der selbständigen Erwerbstätigkeit am:

3.3: Direkt ausbezahlte Erwerbsausfallentschädigungen. 3.4: Von Ausgleichskassen direkt ausbezahlte Kinder- und Familienzulagen, Taggelder aus Kranken-, Unfall- und Invalidenversicherung, aus Militärversicherung sowie EO-Entschädigungen inkl. Mutterschaftsentschädigungen.

4.2: Teilsatzverfahren gilt für qualifizierte Beteiligungen (ohne

Name/Adresse Alimentenzahler/in

5.5: Kapitalleistungen aus Vorsorge sind auf Seite 4, Ziffer 40 einzutragen. Nähere Bezeichnung:

Kapitalgewinne). 5.1 und 5.2

6.

6.1

6.2

6.3

7.

n/Einzelperson / P1, ′ P2 und minderjährige hne Erwerbseinkommen			In- und Ausland	
nder	<b>1.</b> 1.1	Haupterwerb	nselbständiger Erwerbstätigkeit Ehemann / Einzelperson / P	1 Lohnausweis
			Ehefrau / P2	Lohnausweis
<b>2.2:</b> Entschädigungen stleistungen jeder Art,	1.2	Nebenerwerb	Ehemann/Einzelperson/P	1 Lohnausweis
ingen für Amtstätigkeit, ungsrats- und Vorstands-			Ehefrau / P2	Lohnausweis
re, Tantiemen, Lizenzen, nrechte usw.	2.		lbständiger Erwerbstätigkeit in Ha	
sive Erträge aus	2.1	freien Berufen (+ Haupterwerb	Hilfsblatt A) <b>oder Landwirtschaft</b> (Hi Ehemann / Einzelperson / P	•
rten Beteiligungen im svermögen und			Ehefrau / P2	Hilfsblatt
onsgewinne aus der der selbständigen	2.2	Nebenerwerb	Ehemann/Einzelperson/P	1 Hilfsblatt
itigkeit am:			Ehefrau / P2	bzw. Aufstellung
	3.	Einkünfte aus So	ozial- und anderen Versicherunge	n, Leibrenten
	3.1	AHV-/IV-Renten (	-	·
			Ehefrau / P2	AHV IV
	3.2	Renten/Pension		Prozente
		Ehemann/Einzelp	<del></del>	961
		Ehemann/Einzelp	<u>pers./ P1</u> <b>962</b>	963
		Ehefrau / P2	964	965
		Ehefrau / P2	966	967
ausbezahlte Erwerbs- chädigungen.	3.3	Enwerbsausfalle Ehemann/Einzel	<b>ntschädigungen aus Arbeitsloser</b> person / P1	nversicherung Bescheinigung
ısgleichskassen direkt e Kinder- und Fami-		Ehefrau / P2		Bescheinigung
Taggelder aus Kran- und Invalidenversi-	3.4	Kinder- und Fam Ehemann/Einzel	nilienzulagen, Mutterschaftsentsch person / P1	hädigungen, Taggelder Bescheinigung
s Militärversicherung ntschädigungen inkl.		Ehefrau / P2		Bescheinigung
sentschädigungen.	4.	Wertschriftener	trag	
erfahren gilt für Beteiligungen (ohne	4.1		hriften, Guthaben und Lotterien	Wertschriftenverzeichnis
ne).	4.2	Davon aus qualifi	zierten Beteiligungen	
se Alimentenzahler/in	<b>5.</b> 5.1	<b>Übrige Einkünft</b> Unterhaltsbeiträg	e <b>und Gewinne</b> ge vom geschiedenen/getrennten E	hegatten/Partn.
	5.2	Unterhaltsbeiträg	ge für minderjährige Kinder (bis zum	Monat der Volljährigkeit)
eistungen aus Vor-	5.3	Ertrag aus unverte	ilten Erbschaften, Geschäfts-, Korpora	tionsanteilen <i>Aufstellung</i>
uf Seite 4, Ziffer 40 . Nähere Bezeichnung:	5.4	Weitere Einkünfte	e, nähere Bezeichnung:	
Manere Dezelciniung.	5.5	Kapitalabfindunge	en: wiederkehrende Leistungen für	1641 Monate
infte aus Liegensch aus Einfamilienhaus		werkeigentum:	Wert der Eigennutzung	
<u> </u>		<u> </u>	bzw. Mietzinsen	
			Bruttoertrag	
iglich Unterhalt und A	\haahe	n·	Pauschal –	
agneri oriteriali ana F	guve	111	oder effektive Kosten –	
			oder ellektive kosten –	
rbleibender Ertrag				

Liegenschaftenverzeichnis

188

199



Ertrag aus anderen Liegenschaften

**Total der Einkünfte,** zu übertragen auf Seite 3, Ziffer 19

Ab	züge				üge 2016 —	_
<b>11.</b> 11.1	Berufsauslagen bei unselbständiger Erwerbstätigkeit Ehemann/Einzelperson/P1  Berufsauslagen	220		Staatssteuer CHF ohne Rappen	Ū	<b>Bundessteuer</b> CHF ohne Rappen
11.2	Ehefrau / P2 Berufsauslagen					
12.	Schuldzinsen (soweit nicht schon unter Ziff. 2 abgezogen) Schuldenverzeichnis	250				
<b>13.</b> 13.1	Unterhaltsbeiträge und Rentenleistungen Unterhaltsbeiträge an den geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten/Partn.	254				
13.2	Unterhaltsbeiträge für minderjährige Kinder (bis zum Monat der Volljährigkeit)	255				
13.3	Rentenleistungen CHF <b>2561</b> abzugsfähig: 40%	256				
14.	Beiträge an anerkannte Formen der geb. Selbstvorsorge (3. Säule a)					
14.1	Ehemann/Einzelpers/P1 eff.CHF 262 Bescheinigung	260				
14.2	Ehefrau / P2 eff.CHF 263 Bescheinigung	261				
15.	Versicherungsprämien, Zinsen von Sparkapitalien Versich.prämien	270				
16.	Weitere Abzüge: Bescheinigung					
16.1	Beiträge an die AHV, IV und 2. Säule, sofern nicht unter Ziff. 1 und 2 abgezogen	280				
16.2	Berufsorientierte Aus- und Weiterbildungskosten Hilfsblatt					
16.3	Kosten für die Verwaltung des beweglichen Privatvermögens	283				
16.4	Behinderungsbedingte Kosten Hilfsblatt					
16.5	Weitere Abzüge (z.B. Beiträge an politische Parteien)  Aufstellung					
16.6	Abzug für fremdbetreute Kinder (Jahrg. 2002-2016) max. 10'100	376				
17.	<b>Sonderabzug bei Erwerbstätigkeit beider Ehegatten/Partn.</b> Siehe Wegleitung zur Steuererklärung	290				
18.	<b>Total der Abzüge,</b> zu übertragen in Ziffer 20	299	_			
Ein	lkommensberechnung					
19.	Total der Einkünfte Übertrag von Seite 2, Ziffer 7					
20.	Total der Abzüge Übertrag von Ziffer 18	299			<u> </u>	
21.	Nettoeinkommen	310				
<b>22.</b>	<b>Zusätzliche Abzüge</b> Krankheits- und Unfallkosten <b>Hilfsblatt</b>	720				
22.1	Gemeinnützige Zuwendungen  Aufstellung		_		_	
23.	Reineinkommen (Ziffer 21 abzüglich Ziffern 22.1 und 22.2)		-			_
24.	Steuerfreie Beträge (Sozialabzüge)  Staatssteuer  Bundessteuer					
24.1	Abzug für Kinder in Ihrem Haushalt (gemäss Seite 1) 9'000 6'500		-		-	
	Abzug für Kinder ausserhalb Ihres Haushaltes (gem. S. 1) 9'000 6'500	372	-		-	
24.2	Abzug für unterstützte Personen <b>Bestätigung</b> 2'700 6'500	374	-		-	
24.3	Abzug für Ehegatten / Partn. — 2'600	365	_		- <u> </u>	
25.	Steuerbares Einkommen Gesamt (Ziffer 23 abz. Ziff. 24.1 bis 24.3)	390				
<b>26.</b> 26.1	Vom steuerbaren Einkommen gemäss Ziffer 25 entfallen: Auf steuerbare Einkünfte in anderen Kantonen	394	_			
26.2	Auf steuerbare Einkünfte im Ausland	396	_		_	
	- 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.	370	_		. —	

398



27. Steuerbares Einkommen im Kanton Zürich bzw. in der Schweiz

## Vermögen im In- und Ausland

0.	Bewegliches Vermögen				CHF ohne Rappen
).1	Wertschriften und Guthaben		Wertschriftenverzeichn	<u>is</u> 400	
.2	Bargeld, Gold und andere Edelmetalle			404	
.3	Lebens- und Rentenversicherungen (Steuerwert gem. Beso Versicherungsgesellschaft Absc	cheinigung der Versic hlussjahr Ablaufs			
				_	
			Total	 406	
4	Motorfahrzeuge: Kaufpreis	:: ::	Jahrgang:	 412	
5	Anteile an unverteilten Erbschaften, Geschäfts-/Korporatio	onsanteile	Aufstellur	g 414	
6	Übrige Vermögenswerte; nähere Bezeichnung:			416	
• .1	<b>Liegenschaften,</b> Verkehrswert gemäss Neufestsetzung ab Einfamilienhaus oder Stockwerkeigentum Gemeinde	1.1.2009 asse		420	
.2	Zum Verkehrswert besteuert	a33C	Liegenschaftenverzeichn	_	
.3	Zum Ertragswert besteuert (Land- oder Forstwirtschaft)		Liegenschaftenverzeichn	_	
	Eigenkapital Selbständigerwerbender ohne Geschäfts	wertschriften	Hilfsblatt	_	
	Total day Varma a anguarta			460	
I.	Schulden		Schuldenverzeichn	_	
			Schaldenverzeichn	_	
•	Steuerbares Vermögen gesamt			490	
	V			_	
	Vom steuerbaren Vermögen gemäss Ziffer 35 entfaller Auf steuerbare Vermögenswerte in anderen Kantonen				
.1				494 - 496 -	
i. 1 i.2	Auf steuerbare Vermögenswerte in anderen Kantonen			_	
.1	Auf steuerbare Vermögenswerte in anderen Kantonen Auf steuerbare Vermögenswerte im Ausland			496	
1 2 .	Auf steuerbare Vermögenswerte in anderen Kantonen Auf steuerbare Vermögenswerte im Ausland Steuerbares Vermögen im Kanton Zürich			496	Auszahlungsdatum
.1 .2 	Auf steuerbare Vermögenswerte in anderen Kantonen Auf steuerbare Vermögenswerte im Ausland			496	Auszahlungsdatum
.1 .2	Auf steuerbare Vermögenswerte in anderen Kantonen Auf steuerbare Vermögenswerte im Ausland  Steuerbares Vermögen im Kanton Zürich  Ditalleistungen im Jahr 2016 hereren Kapitalleistungen ist eine Aufstellung einzureichen.  Auszahlung  aus AHV/IV	aus Einrichtung der aus anerkannter For	beruflichen Vorsorge (2. Säule) m der geb. Selbstvorsorge (3. Säul	496 - 498	Auszahlungsdatum CHF ohne Rappen
.1 .2 	Auf steuerbare Vermögenswerte in anderen Kantonen  Auf steuerbare Vermögenswerte im Ausland  Steuerbares Vermögen im Kanton Zürich  Ditalleistungen im Jahr 2016  hreren Kapitalleistungen ist eine Aufstellung einzureichen.  Auszahlung aus AHV/IV aus Freizügigkeitskonto/-police infolge Tod oder für bleibende körperlici	aus Einrichtung der aus anerkannter For	beruflichen Vorsorge (2. Säule) m der geb. Selbstvorsorge (3. Säul	496 498 510	
.1 .2 	Auf steuerbare Vermögenswerte in anderen Kantonen  Auf steuerbare Vermögenswerte im Ausland  Steuerbares Vermögen im Kanton Zürich  Ditalleistungen im Jahr 2016  hreren Kapitalleistungen ist eine Aufstellung einzureichen.  Auszahlung aus AHV/IV aus Freizügigkeitskonto/-police infolge Tod oder für bleibende körperlici  Schenkungen Erbvorbezug E	aus Einrichtung der aus anerkannter For he oder gesundheitli	beruflichen Vorsorge (2. Säule) m der geb. Selbstvorsorge (3. Säul che Nachteile	496 498 510	
.1 .2 	Auf steuerbare Vermögenswerte in anderen Kantonen  Auf steuerbare Vermögenswerte im Ausland  Steuerbares Vermögen im Kanton Zürich  Ditalleistungen im Jahr 2016 hreren Kapitalleistungen ist eine Aufstellung einzureichen.  Auszahlung aus AHV/IV aus Freizügigkeitskonto/-police infolge Tod oder für bleibende körperlici  Schenkungen Erbvorbezug Eine Kanton Erbvorbezug Eine (Name, Adresse und Verwandtschaftsgrad einsetzen)	aus Einrichtung der aus anerkannter For he oder gesundheitli	beruflichen Vorsorge (2. Säule) m der geb. Selbstvorsorge (3. Säul che Nachteile	496 498 510  :inschaften	

Unterschrift Ehemann/Einzelperson/P1



☐ Berufsausl./Versicherungsprämien

Unterschrift Ehefrau / P2

Steuerwert am 31.Dezember 2016